



WESTFÄLISCHE  
WILHELMS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

## Koordination

PD Dr. Johann S. Ach, Dr. Beate Lüttenberg  
Centrum für Bioethik  
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

## Kontakt

Centrum für Bioethik  
Westfälische Wilhelms-Universität Münster  
Von-Esmarch-Straße 62  
48149 Münster

Tel.: +49 251 83-55287  
Fax: +49 251 83-55339

[cfb@ukmuenster.de](mailto:cfb@ukmuenster.de)  
[www.uni-muenster.de/bioethik](http://www.uni-muenster.de/bioethik)



medizinische  
fakultät

Westfälische  
Wilhelms-Universität Münster

## Neuroimaging und Neuroökonomie

Grundlagen, ethische Fragestellungen,  
soziale und rechtliche Relevanz

Klausurwoche, 23.–28. Februar 2014

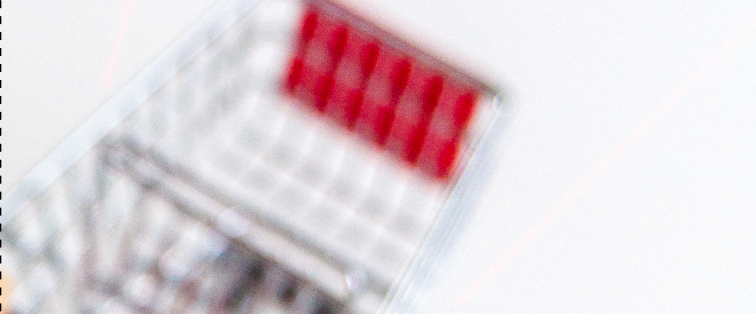
Bildnachweis: Stefan Klatt.



wissen.leben  
WWU Münster



centrum für  
bioethik



## Neuroimaging und Neuroökonomie

Moderne Verfahren zur bildlichen Darstellung von Hirnfunktionen (Neuroimaging) mittels funktioneller Kernspintomographie (fMRT) haben seit ihrer Einführung eine geradezu explosionsartige Entwicklung genommen. Durch entsprechende Techniken und Untersuchungsdesigns können heute individuelle Unterschiede oder Eigenschaften in der Verarbeitung entscheidungs- und verhaltensrelevanter Informationen im Gehirn abgebildet werden.

Genutzt werden solche Verfahren unter anderem in der sogenannten Neuroökonomie, die sich mit einem besseren Verständnis kognitiver wie affektiver Bedingungen menschlichen Entscheidungsverhaltens befasst.

## Klausurwoche

Die Klausurwoche wird – vorbehaltlich der Finanzierung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) – bis zu 15 Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern verschiedener einschlägiger Fachdisziplinen (Medizin, Philosophie, Kognitionswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Rechtswissenschaften, Sozialwissenschaften etc.) die Möglichkeit zu einem intensiven interdisziplinären Austausch über die ethischen, rechtlichen und sozialen Aspekte des Themas bieten.

Die Diskussionen im Rahmen der Klausurwoche werden ergänzt durch Fachvorträge renommierter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler.

## Call for Papers

Mögliche Themen für Beiträge umfassen:

- › Grundlagen, Mittel, Ziele von Neuroimaging und Neuroökonomie
- › Ethische Aspekte funktioneller Bildgebung (Persönlichkeitsschutz, Zufallsbefunde etc.)
- › Bewertung sozialer und rechtlicher Relevanz von Neuroimaging und Neuroökonomie
- › Einfluss von Neuroimaging und Neuroökonomie auf normative Selbstverständnisse

Nähere Informationen finden Sie unter:

[www.uni-muenster.de/bioethik](http://www.uni-muenster.de/bioethik)

Interessierte Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler senden bitte bis zum **27. Oktober 2013** einen Lebenslauf und ein Abstract (max. 300 Wörter) zu ihrem Vortrag per E-Mail an [cfb@ukmuenster.de](mailto:cfb@ukmuenster.de) oder per Post an die umseitige Adresse.

## Veranstaltungsort

Tagungs- und Seminarzentrum *agora*  
Bismarckallee 11b  
48151 Münster